

6. Juli 2017

Dr. Anja Chales de Beaulieu

Leiterin  
TAO Geschäftsstelle

c/o Universität Bayreuth  
Nürnberger Straße 38 / Zapf-Gebäude Haus 1  
95444 Bayreuth

Telefon: +49-921- 55-4722  
E-Mail: [tao@uni-bayreuth.de](mailto:tao@uni-bayreuth.de)  
Homepage: [www.tao-oberfranken.de](http://www.tao-oberfranken.de)

## Informatik in der Elementar-Bildung: Wichtiger Besuch an der ERBA

Wichtige Besucher beim Projekt Elementarinformatik an der Universität Bamberg: Edelgard Buhlmann, Vizepräsidentin des Deutschen Bundestags und Andreas Schwarz, Bundestagsabgeordneter für die SPD, informieren sich gemeinsam über das von TAO geförderte Projekt „Elementarinformatik in der Vorschule“. In dem seit Oktober 2015 laufenden Projekt wird das bestehende Montessori-Material zu den Themen "Analog und Digital" bzw. "Suchen und Sortieren" um altersgerechte Angebote für Grundschulkinderg ergänzt.

Interesse an Forschung, an der konkreten Beschäftigung mit einem Problem, einer Fragestellung, einem Thema ist nicht altersgebunden und nicht auf weiterführende Schulen oder gar Universitäten beschränkt. Neugier ist ein wesentlicher Teil des menschlichen Lebens und ein entscheidender Baustein für Entwicklung in jeder Beziehung. Deshalb ist Ziel des Projekts, Module zu entwickeln, die in sinnvoller Weise in den grundlegenden Unterricht in den Fächern Deutsch, Mathematik, Sachkunde und Kunst integriert werden können. Hierdurch sollen Berührungsängste und Fehlkonzeptionen über das Fach Informatik bei Lehrerinnen und Lehrern im Grundschulbereich abgebaut werden und Kindern frühzeitig ein Zugang zu informatischen Kerninhalten ermöglicht werden.

Die Lehrkräfte werden gezielt in die Entwicklung geeigneter Lehrinhalte und deren Vermittlung einbezogen. Durch die Erprobung der Module in Zusammenarbeit mit Grundschulen soll wiederum die Wirkung des Materials auf die Kinder und Lehrkräfte evaluiert werden. Zusätzlich soll bei Kindern, Eltern sowie Lehrkräften das Interesse an informatischen Themen sowie die Einstellung gegenüber Informatik erhoben werden.

Das Projekt wird im September 2017 beendet und mündet in die Erstellung einer Handreichung, die Lehrkräften wie Erzieherinnen und Erziehern eine eigenständige Durchführung der Module ermöglicht.

Das TAO-Schülerforschungszentrum Oberfranken wurde 2014 gegründet. Beteiligt sind seit der Gründungsphase neben den vier Partner-Hochschulen im TAO-Verbund, die Regierung von Oberfranken und Oberfranken Offensiv. Jede Hochschule hat einen Ansprechpartner benannt, vom Kultusministerium wurde für jede Hochschule eine Lehrkraft mit aktuell je acht Deputatstunden für das SFZ freigestellt. Das TAO-Schülerforschungszentrum Oberfranken ist das einzige dezentrale Schülerforschungszentrum in Deutschland.

# Pressemitteilung



## **Die TechnologieAllianzOberfranken (TAO)**

In der TechnologieAllianzOberfranken (TAO) arbeiten die vier oberfränkischen Hochschulen, die Universitäten Bamberg und Bayreuth sowie die Hochschulen für angewandte Wissenschaften Coburg und Hof zusammen. Ihr Ziel ist es, Oberfranken als Wissenschaftsstandort weiter auszubauen. Die Schwerpunkte der Kooperation liegen in den Bereichen Energie, Mobilität und den Querschnittstechnologien Werkstoffe, IT/Sensorik sowie Mensch und Technik. Hier sichert TAO den Transfer von aktuellen Forschungsergebnissen in die regionale Wirtschaft, unterstützt die Unternehmen bei der Lösung technologischer Herausforderungen, berät im Hinblick auf die Forschungsförderung und entwickelt spezifische Angebote zur Weiterbildung. Im Bereich des Studiums stehen die Entwicklung hochschulübergreifender Lehr- und Studienangebote sowie kooperative Promotionen im Vordergrund. TAO wird vom Freistaat Bayern gefördert.